

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Größe und Unbezwingbarkeit anzusehen. Die Aussicht ist unergleichlich nach den grünen Wäldern, tief unten schlängelt sich die Narn; der Berg ist ein freistehender Ke gel bei 100 Klafter hoch, und nur an der Westseite zum Theile zugänglich, wo eine kleine Ortschaft und ein Meierhof an den Berg sich anlehnen; der letztere mit ein paar hundert Quadrat = Joch Grundstücken gehört ebenfalls der Herrschaft Rutenstein. — Von der Feste sieht man auf Klingenberg und Brandeck; auf diese Art bildeten diese Burgen eine ganz Kette untereinander, welche sich durch Feuer = Signale leicht verständigen konnten.

### **Riesen = Wachholderbaum.**

Am Fuße des Berges ist auf dem Seitenwege nach Schönau ein riesenhafter, mannsdicker Wachholderbaum über 6 Klafter hoch zu sehen; gewiß eine seltene Erscheinung.

### **Brandeck, (Prandek)**

Von Rutenstein nach Schönau  $\frac{1}{2}$  Stunde, von Schönau über Oberndorf, Pecherstorf 1 Stunde nach der Ruine Brandeck (Prandek).

Ein altes Schloß am linken Ufer, auf einem hohen Felsen, der zum Theil herabzustürzen droht, gelegen; verneben stand ein alter Thurm mit Aufzugsbrücken darauf; die Waldluft brauset im Thale zwischen Klippenburg; das übrige Gebäude war weitschichtig mit hohen Mauern und Streithürmen umfassen; mitten ragt ein hohe runder Wachtthurm ohne Dach hervor, von dem nahe Geschren verkündet wurden, eine Zugbrücke sperrte den Eingang, und nächst dem Schlosse war ein geräumiger Platz, wo sich die Ritter im Ringelstechen übten. Es ist jetzt außer dem Thurme, der zu Gefängnissen in den letzten Zeiten diente und noch mittelst Leitern bestiegen werden